

Anhang

Grobe Abschätzung der Dilutions-bedingten

- Anämie (Abnahme der cHb),
- Hypo-Natriämie (Natrium-Konzentration, cNa) und
- Hypo-Osmolalität (mosmol/kg H₂O).

Abschätzung der Dilutions-Anämie (cHb):

Von 2 L Glukose 5 % werden 2/3 in das doppelt so große ICV verschoben, also verbleiben 0,66 L extrazellulär.

Von 7.1 L Jonosteril, eine um 6 % hypotone Lösung, gehen 4 % Wasser in das ICV und 2 % verbleiben draußen, also 7,19 L x 0,98 = 7,0 L;

Von 2 L Sterofundin BG-5 mit einer Osmolalität in vivo von 180 mosmol/kg H_2O , also eine um 62 % extrem hypotone Lösung, vom freien Wasser von 62 % diffundieren 2/3 in das ICV und im ECV verbleiben nur noch 31 %, also nur noch 69 % bzw. 1,38 L

Zusammenfassung ECV-Zunahme: 0,66 l Glukose 5 % + 7 L Jonosteril + 1,38 L Sterofundin BG-5 = 9 L.

Bilanz: $13,6 \text{ g/l } \times 3,9 \text{ L} = 5,9 \text{ g/dl } \times 9 \text{ L}.$

Gemessen wurde eine cHb von 5,5 g/dl, grob abgeschätzt 5,9 g/dl.

Abschätzung der Hypo-Natriämie (mmol/l):

Mittlere Natrium-Konzentration der 3 Lösungen (mmol/l)

2 | Glukose = O; 7 L Jonosteril = 137; 2 L Sterofundin BG-5 = 53,7.

 $(2 \times 0) + (7 \times 137) + (2 \times 53,7) = 97 \times 11,1$

Bilanz: $(142 \times 12 L) + (97.3 \times 11 L) = 120.6 \times 23 L$.

Gemessen wurde eine Natrium-Konzentration von 118 mmol/l, grob abgeschätzt 121.

Abschätzung der Hypo-Osmolalität (mosmol/kg H₂O):

Zur Verdeutlichung der Wirkung der einzelnen Lösungen und ihrer Volumina erfolgt die Bilanz in 3 fiktiven sukzessiven Schritten, wobei im ersten Schritt die Wirkung auf das ECV und danach auf das ECV + ICV (Gesamtkörpervolumen) berechnet wird:

2 I Glukose in 12 L ECV:

- $(12 \times 288) + (2 \times 0) = 14 \times 247 \text{ mosmol/kg H}_2\text{O}$
- $(247 \times 14) + (288 \times 24) = 38 \times 272,9$

7 L Jonosteril + 14 L ECV = 21 L ECV:

- $(7 \times 270) + (14 \times 272,9) = 21 \times 271,9$
- $(21 \times 271.9) + (24 \times 272.9) = 45 \times 272.4 \text{ mosmol/kg H}_2\text{O}$
- 2 L Sterofundin BG-5 in 23 L ECV:
- $(2 \times 180) + (21 \times 272,4) = 23 \times 264,4$
- (23 x 264,4) + (24 x 272,9) = 47 x 269 (genau 268,7) mosmol/kg H₂O

Gemessen wurde eine Osmolalität von 242 mosmol/kg H₂O, grob abgeschätzt 269.